

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 25 (1907)
Heft: 143

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2^{tes} Semester . . . 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . . fr. 6
2^e semestre . . . 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Paraît 1 à 2 fois par jour Les dimanches et jours de fête exceptés
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.)		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.)	

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
— Abrechnungsstelle der Schweiz. Emissionsbanken: Verkehr im Monat Mai 1907.
— Chambre de compensation des banques d'émission suisses: Mouvement en mai 1907.
— Contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent (Eidgenössische Gold- und Silberwarenkontrolle). — Bilan d'une compagnie d'assurance (Bilanz einer Versicherungsgesellschaft).

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1907. 3. Juni. Die Firma Siegle & Kübler in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 420, vom 24. Oktober 1905, pag. 1677) verzeigt als Geschäftslokal vom 1. Juli 1907 hinweg lediglich: Dufourstrasse 185. Die Gesellschafter führen nunmehr jeder einzeln die Firma-Unterschrift.

3. Juni. Inhaberin der Firma S. Orlowitz-Bloch in Zürich I, ist Sarah Orlowitz, geb. Bloch, von Rüti (Zürich), in Zürich I. Konfektion. Gessnerallee 36. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin: Salomon Orlowitz-Bloch.

3. Juni. Eustachius Kamm, von Filzbach (Glarus), in Zürich IV, und Jakob Winkler, von Wangen (Zürich), in Küssnacht, haben unter der Firma Kamm & Winkler in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Mai 1907 ihren Anfang nahm. Kommission und Vertretung in Seiden- und andern Textilwaren. Kappelerstrasse 15.

3. Juni. Die Firma Pantaleo Papagni in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 414, vom 24. Dezember 1900, pag. 1659) ist infolge Association erloschen.

Pantaleo Papagni und Franz Papagni, beide von Bisceglie (Prov. Bari, Italien) in Zürich III haben unter der Firma Gebr. Papagni (Fratelli Papagni) in Zürich III eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1907 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Pantaleo Papagni» übernimmt. Restaurant und Handel in Wein, Olivenöl und Reis. Brauerstrasse 15.

3. Juni. Die Firma M. Meier-Angstmann, in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 262, vom 24. Juni 1900, pag. 1051), Hafnerei, ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

3. Juni. Die Firma Jos. Jungblut in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 413, vom 31. Oktober 1904, pag. 1649) und damit die Prokura des Albert Ulrich, Dachschiefer-Import und -Export, ist infolge Wegzuges des Inhabers nach Strassburg i. E. erloschen.

3. Juni. Die Firma H. Aeschlimann in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 184, vom 4. Mai 1905, pag. 733), Lebensmittelgeschäft, ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

3. Juni. Die Firma H. Ammann-Oser in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 158, vom 28. April 1900, pag. 637) verzeigt als nummehriges Geschäftslokal: Uraniastrasse 9 und als Wohnort des Inhabers: Zürich V.

3. Juni. Inhaber der Firma A. Pasinetti in Zürich III ist Angelo Pasinetti, von Brescia (Italien), in Zürich III. Comestibles. Josephstrasse 122.

4. Juni. Die Eidgenössische Transport-Versicherungs-Gesellschaft («La Fédérale»), Compagnie d'assurances contre les risques de transport in Zürich, hat in der Generalversammlung vom 4. Mai 1907 konstatiert, dass die Konversion der 500 Prioritätsaktien, gemäss Beschluss vom 21. April 1906 (S. H. A. B. Nr. 259, vom 18. Juni 1906, pag. 1033), durchgeführt ist. Das Grundkapital von Fr. 5,000,000 ist nun eingeteilt in 5000 gleiche Aktien zu Fr. 1000, welche auf den Namen lauten.

4. Juni. Die Firma L. Akesson-Amrein in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 446, vom 19. Dezember 1902, pag. 1781) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich I, Rämistrasse 31, als Wohnort des Inhabers Zürich V, und als Natur des Geschäftes: Ingenieur-Bureau und Vertretungen.

4. Juni. Unter der Firma Verband selbstständiger Dienstmänner der Stadt Zürich hat sich mit Sitz in Zürich I am 14. Januar 1907 eine Genossenschaft gebildet, welche den rationellen Betrieb des Dienstmännergewerbes unter Berücksichtigung der allgemeinen öffentlichen Bedürfnisse und die Wahrung der Interessen der Verbandsmitglieder bezweckt. Als Mitglied des Verbandes kann jeder selbständige Inhaber einer städtischen KonzeSSION für das Dienstmännergewerbe aufgenommen werden. Die Aufnahme erfolgt auf schriftliches Gesuch hin in provisorischer Weise durch den Vorstand, definitiv durch die nächste Verbandsversammlung. Der Austritt eines Verbandsmitgliedes kann jederzeit erfolgen. Vorbedingung für den ordnungsmässigen Austritt ist vollständige Erfüllung der finanziellen Pflichten, einschliesslich Bezahlung des laufenden Wochenbeitrages. Er erfolgt ferner infolge Ausschluss und Hinschied des Genossenschafters. Nach dem 1. Februar und bis 1. Mai 1907 eingetretene Mitglieder haben ein Eintrittsgeld von Fr. 3, und neuereintretende ein solches von Fr. 8 zu entrichten. Zur Bestreitung der Verbandsauslagen und -Ansammlung und Aequung eines bescheidenen Betriebsfonds bezahlen die Verbandsmitglieder einen Wochenbeitrag, dessen Höhe jeweilen von der ordentlichen Generalversammlung festgesetzt wird. Jedes Mitglied hat die vom Stadtrath Zürich festgesetzte Kautions zu leisten, in der Weise, dass es einen Sechstheil derselben bar einbezahlt, und fünf Sechstheile versichert. Die Krankheitsversicherung ist für jedes Verbandsmitglied obligatorisch. Für

die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Organe des Verbandes sind: Die Generalversammlung, die Verbandsversammlung, der Vorstand, die Zentralstelle und deren Verwalter und die Rechnungs-revisoren. Der Vorstand, bestehend aus Präsident, Vizepräsident, Kassier und 2—3 Beisitzern, vertritt die Genossenschaft nach Aussen, und es führen der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Verwalter die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Arnold Wehrle, von Muelen, in Zürich I; Vizepräsident: Gustav Huber, von Tablat (St. Gallen), in Zürich III; und Beisitzer sind: Johannes Tanner, von Bargon (Schaffhausen), in Zürich I, Gottfried Tschamper, von Strengelbach (Aargau), in Zürich I, Rudolf Mahler, von Zürich, in Zürich I, und Fritz Huber-Dubs, von Stäfa, in Zürich I. Kassier und Verwalter ist Johann Bosshard, von Schlatt, in Zürich III (dieser ausserhalb des Vorstandes). Geschäftslokal: Schipfe 49.

4. Juni. Die Firma F. Ryffel in Stäfa (S. H. A. B. Nr. 510, vom 30. Dezember 1905, pag. 2037) ist infolge Association erloschen.

Fritz Ryffel, von und in Stäfa, und Robert Syz, von Zürich, in Zürich I, haben unter der Firma F. Ryffel & Co in Stäfa eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1907 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen «F. Ryffel» übernimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Fritz Ryffel, und Kommanditist ist Robert Syz, welchem Prokura erteilt ist, mit dem Betrage von Fr. 100,000 (hunderttausend Franken). Maschinenfabrik. Haslenbach, Industriestrasse.

4. Juni. Witwen- & Waisenkasse der Lehrerschaft des eidgenössischen Polytechnikums in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 425, vom 18. Oktober 1906, pag. 1697). Dr. Karl Hartwich, Prof. Dr. Joh. Jakob Rebsch und Schulrat Hermann Bleuler sind aus dem Vorstand ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. An ihre Stellen wurden gewählt: Prof. Franz Schüle, als Stellvertreter des Vorsitzenden, Prof. Maurice Decoppet, von Sussevad (Waadt), in Zürich, Prof. Arnold Engler, von Zizers (Graubünden), in Zürich, und Schulratspräsident Dr. Robert Gnehm, von Stein a. Rh., in Zürich. Der Vorsitzende oder dessen Stellvertreter führen kollektiv mit je einem der übrigen Vorstandsmitglieder rechtsverbindliche Unterschrift.

4. Juni. Die Firma M. Dietrich-Dünnliberger in Rüti (S. H. A. B. Nr. 59, vom 8. März 1907, pag. 389), hat ihr Domizil und den Wohnort der Inhaberin und des Prokuristen nach Bubikon verlegt. Geschäftslokal: Im Schlossberg.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1907. 4. Juni. Der Stadtbernische Bureauistenverein, Sektion Bern des B. K. B. V., mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 217 vom 28. August 1905, pag. 907, und Nr. 123 vom 26. März 1903, pag. 489), hat in der Hauptversammlung vom 2. Februar 1907 am Platze des ausgetretenen Gottlieb Feuz neu gewählt als Kurschef: Christian Jenzer, von Melchnau, in Bern.

4. Juni. Die Jungschützengesellschaft Bern mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 224 vom 12. Juni 1902) hat in der Hauptversammlung vom 23. Februar 1907 am Platze der ausgetretenen Herren Ernst Gammetter, Otto Bürki, Bruno Moll und Fritz Stucky neu gewählt; als Präsident: Adolf Gyga, von Seeburg, als Vize-Präsident und Schützenmeister: Hans Zehnder, von Köniz, als I. Sekretär: Fritz Kuenzi, von Jäberg und Stoffelsrüti, und als II. Sekretär: Joseph Herzog, von Ermatingen, alle in Bern.

4. Juni. Inhaber der Firma Arnold Dietler in Säriswil, Gemeinde Wohlen, ist Arnold Dietler, von Aarberg, wohnhaft in Säriswil. Natur des Geschäftes: Weinhandlung in Säriswil.

4. Juni. Die im Handelsregister von Bern eingetragene Landwirtschaftliche Genossenschaft Bümpliz mit Sitz in Bümpliz (S. H. A. B. Nr. 77 vom 25. April 1889, pag. 397, und Nr. 143 vom 31. Mai 1895, pag. 603) hat in den Hauptversammlungen vom 25. Februar 1906 und 24. Februar 1907 am Platze der Verstorbenen C. Burren, Präsident, und Fr. Bienz, Kassier, neu gewählt als Präsident: Jh. Tröhler, in Matzenried, bisheriges Mitglied, und als weitere Mitglieder: Alfred Burren, in Niederbottigen, und Gottfried Bienz, in Bümpliz.

Bureau Burgdorf.

5. Juni. Die Genossenschaft unter der Firma Käsergenossenschaft Gutsberg mit Sitz in Gutsberg, Gemeinde Heimiswil (S. H. A. B. Nr. 138 vom 21. Mai 1897, pag. 505, und Nr. 282 vom 5. September 1899, pag. 1435), hat in ihrer Hauptversammlung vom 15. Mai 1907 am Platze des verstorbenen Johann Aebi-Jost und des eine Wiederwahl ablehnenden Gottfried Lüdi, beide auf dem Gutsberg, zu Milchlecken gewählt: Friedrich Widmer, Johanns sel., auf dem Gutsberg, und Johann Mühlethaler, Sohn, zu Ferrenberg; in ihrer Hauptversammlung vom 27. Mai 1907 hat die Genossenschaft sodann am Platze des Niklaus Aebi als Präsident gewählt: Ulrich Jörg, Landwirt zu Heimischmatt, Gemeinde Heimiswil.

Bureau Interlaken.

4. Juni. Die Firma Charles Seitz, Confiserie in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 126 vom 3. Juni 1901, pag. 513), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

5. Juni. Die Firma M. Urfer-Brenner, Hôtel Alpenrose, in Beatenberg (S. H. A. B. Nr. 422 vom 16. Oktober 1906, pag. 1685), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

5. Juni. Aus dem Vorstand des Vereins Gotthelfstiftung des Amtes Interlaken (S. H. A. B. Nr. 28 vom 25. Januar 1900, pag. 143) mit Sitz in Interlaken sind infolge Absterbens und Austritts ausgeschieden: der Präsident Ernst Trechsel, Pfr., der Vizepräsident K. Balmer und der Sekretär Joh. Joss; an deren Stelle wurden gewählt: Als Präsident, der bisherige Vizepräsident Kaspar Balmer, alt Betr. Beamter, in Wilderswil, als Vize-

präsident: Jakob Mühlemann, Regierungstatthalter, und als Sekretär: Adolf Buri, Lehrer, letztere zwei in Interlaken wohnhaft. Der Präsident oder der Vizepräsident und der Sekretär führen die rechtsverbindliche Unterschrift namens des Vereins durch Kollektivzeichnung zu zweien.

5. Juni. Der Oberländische Fischereiverein mit Sitz in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 51 vom 12. Februar 1900, pag. 207) hat unter verschiedenen Malen Änderungen in seinem Vorstand getroffen. Derselbe besteht nunmehr aus J. R. Krenger, Sek.-Lehrer, als Präsident, J. Mühlemann, Reg.-Statthalter, als Vizepräsident, und Gottlieb Streit, Lehrer, als Sekretär, alle in Interlaken wohnhaft. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnen mit dem Sekretär kollektiv zu zweien für den Verein.

5. Juni. Inhaber der Firma **Hans Lüthi** in Unterseen ist Hans Lüthi, von Rüderswil, in Unterseen. Natur des Geschäftes: Bäckerei, Spezerei-handlung und Weinverkauf über die Gasse. Geschäftslokal in Unterseen.

Bureau Langnau (Bezirk Signau).

5. Juni. Inhaber der Firma **J. Gerber** in der Gohl, Gde. Langnau, ist Jakob Gerber, von Langnau, in der Gohl daselbst. Natur des Geschäftes: Wirtschaft, Bäckerei und Mehlhandlung.

Bureau de Moutier.

5 juin. La raison **G. Boillat**, commerce de fromage, à Loveresse (F. o. s. du c. du 23 avril 1883, II^e partie, page 455), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau de Porrentruy.

5 juin. La société en commandite **Coullery & C^e**, fabrication d'horlogerie, à Fontenais (F. o. s. du c. du 21 août 1901, n^o 293, page 1170), étant dissoute par suite de la faillite de la société prononcée par jugement du 24 mai 1907, sa raison est radiée d'office.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère).

1907. 13 mai. Le chef de la maison **Buchs Laurent**, à Bellegarde, est Laurent Buchs, feu Jean-Pierre, originaire de Bellegarde, y domicilié. Genre de commerce: Epicerie, mercerie, débit de pain. Bureau et magasin: au village.

4 juin. Le chef de la maison **Th. Rigolet**, à Avry-devant-Pont, est Théophile Rigolet, feu Ambroise, de la Roche, domicilié à Avry-devant-Pont. Genre de commerce: Exploitation de l'Hôtel-pension du Lion d'Or, à Avry-devant-Pont. Bureau et établissement: au village.

Bureau de Fribourg.

5 juin. Sous la raison sociale **Société anonyme immobilière du Château du Bois**, il est créé une société anonyme qui a son siège à Belfaux et pour but l'acquisition du domaine du Château du Bois à Belfaux, sa mise en valeur par voie d'exploitation directe ou par voie de location. Les statuts de la société portent la date du 3 juin 1907. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de quatre-vingt-quinze mille francs (95,000 fr.), divisé en quatre cent septante-cinq actions de 200 francs au porteur. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle du canton de Fribourg. La société est représentée vis-à-vis des tiers par le secrétaire-caissier du conseil d'administration qui est nommé par l'assemblée générale; elle est engagée vis-à-vis des tiers par sa seule signature. Le secrétaire-caissier est Benoîte Collet, de Lyon, domicilié à Fribourg.

Bureau Murten (Bezirk See).

5. Juni. Der Vorstand der **Küsergenossenschaft von Büchslen** in Büchslen (S. H. A. B. Nr. 249 vom 15. Juni 1905, pag. 993), ist in der Versammlung vom 23. Mai 1907 wie folgt neu bestellt worden: Präsident: Alfred Mäder; Kassier: Alfred Lehmann; Sekretär: Samuel Rentsch; Beisitzer: Jakob Mäder-Etter und Rudolf Hostettler, alle in Büchslen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten.

1907. 3. Juni. Unter der Firma **Ziegenzuchtgenossenschaft Wangen und Umgebung** hat sich in Wangen bei Olten eine Genossenschaft gegründet, welche die Zucht der reinen Saanenziege, die Vermehrung des Ziegenbestandes und des Milchtrages bezweckt. Die Statuten sind am 8. Oktober 1906 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Anmeldung beim Vorstand, Unterzeichnung der Statuten und Aufnahmebeschluss des Vorstandes. Das Eintrittsgeld beträgt 50 Cts.; der Jahresbeitrag ist ebenfalls auf 50 Cts. festgesetzt. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwillige Austrittserklärung auf Ende eines Kalenderjahres, durch Ausschluss seitens der Hauptversammlung und durch Tod. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen, eine persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Ein direkter Gewinn ist von der Genossenschaft nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung, ein Vorstand von sieben Mitgliedern und die Rechnungsrevisionskommission. Der Präsident und der Aktuar des Vorstandes führen durch kollektive Zeichnung die rechtsverbindliche Unterschrift. Mitglieder des Vorstandes sind: Emil Schönenberger, Präsident; Viktor Frei, Vize-Präsident; Arnold Börner, Aktuar; Jeremias Vogt, Kassier; Paul Schumacher, Alois Husi und Eduard Hasler, Beisitzer; alle wohnhaft in Wangen bei Olten.

4. Juni. Unter dem Namen **Turnverein Gretzenbach** besteht mit dem Sitz in Gretzenbach ein Verein, welcher die allseitige körperliche Ausbildung seiner Mitglieder, sowie die Hebung und Verbreitung des Turnens zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 9. Februar 1907 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch schriftliche oder mündliche Anmeldung beim Vorstand und Aufnahmebeschluss der Generalversammlung. Das Eintrittsgeld beträgt Fr. 2, der monatliche Beitrag 50 Cts. Der Austritt kann erfolgen durch schriftliche Anzeige beim Vorstand, durch Tod, sowie durch Ausschluss. Die Austrittsgebühr beträgt Fr. 5, kann aber auf Schauturnen, Vorstellungen und Feste hin vom Verein erhöht werden. Die Organe des Vereins sind: Die Generalversammlung, sowie ein Vorstand von sieben Mitgliedern. Präsident und Aktuar führen je einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist: Emil Hubelt; Aktuar ist: Alfred Ramel; beide wohnhaft in Gretzenbach.

Bureau Stadt Solothurn.

3. Juni. Die Einzelfirma **J. Simon** in Solothurn, Fabrication de montres Roskopf (S. H. A. B. Nr. 65 vom 15. März 1907, pag. 438), ist infolge Umwandlung in eine Kommanditgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kommanditgesellschaft «Simon, Thomas & C^e» in Solothurn.

3. Juni. **John Simon**, Justins, von Verrières (Suisse), in Solothurn, **Hugues Thomas**, von Cressier (Kant. Neuenburg), in Bettlach, und **Charles**

Adolphe Tognetti, von Walkringen (Kant. Bern), in La Chaux-de-Fonds, haben unter der Firma **Simon, Thomas & C^e** in Solothurn eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1907 begonnen hat. **John Simon** und **Hugues Thomas** sind unbeschränkt haftende Gesellschafter, **Charles Adolphe Tognetti** ist Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 5000 (fünftausend). Die Kommanditgesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen «J. Simon» in Solothurn. Natur des Geschäftes: Fabrication de montres Roskopf. Geschäftslokal: Kapuzinergasse Nr. 188.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1907. 3. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Fränkel, Voellmy & C^e** in Basel (S. H. A. B. Nr. 473 vom 23. Dezember 1903, pag. 1890) hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Fränkel & Voellmy».

3. Juni. **Franz Fränkel** und **Eduard Voellmy**, Beide von und in Basel, haben unter der Firma **Fränkel & Voellmy** in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 3. Juni 1907 beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Fränkel, Voellmy & C^e» übernimmt. Die Firma erteilt Prokura an **Ludwig Schulin**, von Hüttingen (Baden), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Bauschreinerei, Möbelfabrik, Innendekoration. Geschäftslokal: Riehenstrasse 157.

3. Juni. Inhaber der Firma **A. Scherrer-Jundt** in Basel ist **Albert Scherrer-Jundt**, von und in Basel. Natur des Geschäftes: Wirtschaftsbetrieb. Geschäftslokal: Centralbahnstrasse 21. (Restaurant zur Post.)

3. Juni. Aus dem leitenden Ausschuss der Aktiengesellschaft unter der Firma **Basler Transport-Versicherungs-Gesellschaft** in Basel (S. H. A. B. Nr. 145 vom 3. Juni 1895, pag. 611) ist **Rudolf Paravicini-Vischer** infolge Todes ausgeschieden. An dessen Stelle wurde als Mitglied des leitenden Ausschusses gewählt: **Rudolf Heusler-Veillon**, von und in Basel, welcher kollektiv mit dem Direktor oder Subdirektor, oder mit je zwei Kollektivprokuratären die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führt.

3. Juni. Aus dem leitenden Ausschuss der Aktiengesellschaft unter der Firma **Basler Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuerschaden** in Basel (S. H. A. B. Nr. 50 vom 7. April 1883, pag. 385) ist **Ludwig Iselin-La Roche** infolge Todes ausgeschieden. An dessen Stelle wurde zu einem Mitgliede des leitenden Ausschusses gewählt: **Arnold Refardt-Bischoff**, von und in Basel, welcher kollektiv mit einem Direktor oder Subdirektor, oder mit zwei Kollektivprokuratären die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führt.

3. Juni. Aus dem leitenden Ausschuss der Aktiengesellschaft unter der Firma **Basler Rückversicherungs-Gesellschaft** in Basel (S. H. A. B. Nr. 145 vom 3. Juni 1895, pag. 611) ist **Rudolf Paravicini-Vischer** infolge Todes ausgeschieden. An dessen Stelle wurde als Mitglied des leitenden Ausschusses gewählt: **Rudolf Heusler-Veillon**, von und in Basel, welcher kollektiv mit dem Direktor oder Subdirektor, oder mit je zwei Kollektivprokuratären die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führt.

4. Juni. Inhaber der Firma **K. Osswald** in Basel ist **Karl Osswald-Meyer**, von und in Basel. Natur des Geschäftes: Wirtschaftsbetrieb. Geschäftslokal: Klaramattweg 19.

4. Juni. Inhaber der Firma **A. Geilenkirchen** in Basel ist **Alfred Geilenkirchen-Möschberger**, von Burtseid (Preussen), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Gasthofbetrieb. Geschäftslokal: Elisabethenstrasse 62 (Park-Hôtel Berner Hof).

4. Juni. Die Firma **Johann Meier** in Basel (Gasthof- und Wirtschaftsbetrieb) (S. H. A. B. Nr. 80 vom 7. April 1891, pag. 329) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

4. Juni. Inhaber der Firma **Gregor Böhler** in Basel ist **Gregor Böhler-Trötschler**, von Giersbach (Baden), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Gasthof- und Wirtschaftsbetrieb. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 37 (zum goldenen Hirschen).

4. Juni. Inhaber der Firma **Albert Schlosser** in Basel ist **Albert Schlosser-Deguelle**, von Mülhausen (Elsass), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Fuhrhalterei. Geschäftslokal: Grenzachstrasse 87.

4. Juni. Aus dem Vorstand des Vereins **Basler Hundesport** in Basel (S. H. A. B. Nr. 90 vom 3. März 1905, pag. 357) ist der Aktuar **Gustav Fricker** ausgeschieden und somit dessen Unterschrift erloschen. An dessen Stelle ist zum Aktuar gewählt worden: **Eugen Oser**, von und in Basel, welcher gemeinsam mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten namens des Vereins zu zeichnen befugt ist. Die bisherigen vertretungsberechtigten Mitglieder, **Albin Wyss**, Präsident, und **Eduard Bonnard**, Vizepräsident, sind bestätigt worden. Der Verein ist nunmehr Sektion der Schweizerischen kynologischen Gesellschaft.

5. Juni. Inhaber der Firma **Eug. Barbe** in Basel ist **Eugen Barbe-Hauser**, von und in Basel. Natur des Geschäftes: Hotelbetrieb. Geschäftslokal: Centralbahnstrasse 17 (Hôtel du Nord).

5. Juni. Der Inhaber der Firma «**Paul Otto**» in Basel (S. H. A. B. Nr. 35 vom 10. April 1886, pag. 247), **Paul Otto-Keller**, von und in Basel, ändert seine Firma ab in: **Paul Otto, Grand Hôtel Victoria & National** in Basel. Natur des Geschäftes: Betrieb des Hôtel Victoria & National. Geschäftslokal: Centralbahnplatz 3 und 4.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1907. 4. Juni. Die **Landw. Genossenschaft Trasadingen** in Trasadingen (S. H. A. B. Nr. 78 vom 24. Februar 1905, pag. 309), hat in der Generalversammlung vom 13. März 1907 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderung der im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen getroffen: In den Genossenschaftszweck ist die Errichtung und Betreibung einer Spar- und Leihkasse aufgenommen worden. Einwohner von Trasadingen und Umgebung, welche volljährig, bzw. gesetzlich vertreten sind und die bürgerlichen Ehrenrechte besitzen, erlangen die Mitgliedschaft durch Aufnahmebeschluss der Genossenschaftsversammlung nach vorausgegangener schriftlicher Anmeldung und mit eigenhändiger Unterschrift der Statuten. Die Austrittserklärung muss im Monat November eingereicht werden. Die Jahresbeiträge, Ein- und Austrittsgebühren werden von der Genossenschaftsversammlung bestimmt. Die Einladungen und Bekanntmachungen erfolgen, wo nicht das schweizerische Obligationenrecht eine Publikation im Schweizer Handelsamtsblatt vorschreibt, in der Vereinschronik des Genossenschafters oder durch Zirkulare. Mitglieder, deren Warenbezug im Rechnungsjahr nicht Fr. 100 beträgt, sind von der Rückvergütung ausgeschlossen. Der Vorstand besteht nur noch aus einem Präsidenten, Vizepräsidenten, Aktuar und aus einem Verwalter; demgemäss scheidet das Mitglied, Depothalter **Emil Hauser**, Wachtmeister, aus dem Vorstände aus. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die obgenannte Genossenschaft führen wie bisher der Präsident oder der Vizepräsident je mit dem Aktuar kollektiv, sowie der Verwalter einzeln. Die übrigen publizierten Tatsachen sind unverändert geblieben.

Appenzell I.-Rh. — Appenzell-Rh. int. — Appenzello int.

1907. 5. Juni. Die Firma J. Koch-Mazener, auf der Loos in Gonten (S. H. A. B. Nr. 246 vom 9. Juni 1906, pag. 982), ändert die Natur des Geschäftes ab in: Fabrikation, Verkauf und Export von Handstickereien.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1907. 4. Juni. Unter dem Namen **Militärschützen-Verein Lachen-Vonwil** besteht, mit Sitz daselbst, politische Gemeinde Straubenzell, ein Verein nach Titel 28 O. R. Er stellt sich zur Aufgabe: Ausbildung seiner Mitglieder im feldmässigen Schiessen, sowie Pflege des freiwilligen Schiesswesens und der Kameradschaft. Die Statuten des Vereins datieren vom 23. Juni 1898; sie wurden in der Jahreshauptversammlung vom 13. April 1907 in einigen Punkten noch ergänzt. Mitglied des Vereins kann jeder in Straubenzell oder in Nachbargemeinden wohnende Schweizerbürger werden, der in bürgerlichen Ehren und Rechten steht und das 16. Altersjahr zurückgelegt hat. Eintrittsgesuche sind schriftlich an ein Mitglied der Kommission zu richten. Ueber Aufnahme oder Abweisung entscheidet die letztere. Der Eintritt ist unentgeltlich. Es bestehen Aktiv-, Passiv- und Ehrenmitglieder. Jedes Aktivmitglied ist gehalten, jährlich wenigstens an 3 Schiessstagen des Vereins mitzumachen und verpflichtet, mindestens für eine Amtsdauer eine Charge anzunehmen. Der Jahresbeitrag für Aktiv- und Passivmitglieder beträgt Fr. 5; derselbe ist bei Beginn des Vereinsjahres oder sofort nach der Aufnahme zu entrichten. Der Austritt aus dem Verein ist der Kommission schriftlich anzuzeigen, bis dahin dauern alle Verbindlichkeiten gegenüber dem Verein fort. Ausgetretene wie ausgeschlossene Mitglieder verlieren jedes Anrecht auf die Vereinskasse, bezw. das Vereinsvermögen. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vermögen desselben, die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe des Vereins sind: Die Hauptversammlung, die Kommission und die Revisoren. Die Kommission besteht aus elf Mitgliedern, und es führt der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Heinrich Wunderli, von Mellen (Zürich); Vizepräsident ist Wilhelm Lichtensteiger, von Oberuzwil; Aktuar ist Hermann Krüsi, von Schönengrund (Appenzell A.-Rh.), und Kassier ist Johannes Schelling, von Berneck; alle vier wohnhaft in Lachen-Vonwil, Gemeinde Straubenzell.

4. Juni. Die Firma **Robert Stutz**, Gasthof z. Hirschen, in Berneck (S. H. A. B. Nr. 34 vom 26. Januar 1905, pag. 133), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma **Carl Rupp** in Berneck ist Carl Rupp, von Pfäfers, in Berneck, Hotel-Restaurant, in Berneck.

4. Juni. **Darlehenskassenverein Andwil**, Genossenschaft mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 196 vom 16. Mai 1903, pag. 782). An Stelle des zurückgetretenen Vorsteher-Stellvertreters Johann Joseph Urscheler wurde Adolf Ledergerber, Gemeinderat in Ebnat-Andwil zum Vorsteher-Stellvertreter gewählt. Der Vorsteher oder der Vorsteher-Stellvertreter zeichnet kollektiv mit einem andern Mitglied des Vorstandes.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Baden.

1907. 4. Juni. Unter der Firma **Kreditgenossenschaft des aarg. Gewerbeverbandes** hat sich mit dem Sitz in Baden eine Genossenschaft gebildet, welche den Zweck verfolgt, den Geschäftsbetrieb ihrer Mitglieder zu fördern; sie bezweckt insbesondere: 1) Eröffnung von Krediten mit und ohne Bürgschaft und auf faustpfändliche Sicherheit, 2) Einziehung von geschäftlichen Forderungen der Mitglieder, 3) Diskontierung von Geschäftswechseln, 4) Annahme verzinslicher Gelder als Spareinlagen. Die Statuten sind am 13. Januar 1907 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft können alle Mitglieder des aarg. Gewerbeverbandes erwerben, welche sich im Besitze der bürgerlichen Ehrenrechte befinden und handlungsfähig sind. Witwen von verstorbenen Mitgliedern können bei der Genossenschaft verbleiben, sofern sie handlungsfähig sind und in bürgerlichen Ehrenrechten stehen. Zum Erwerb der Mitgliedschaft bedarf es einer von dem Beitretenden zu unterzeichnenden, unbedingten Beitrittserklärung. Ueber die Aufnahme beschliesst der Vorstand unter Zustimmung des Aufsichtsrates. Jedes Mitglied hat das Recht, mittels Aufkündigung seinen Austritt aus der Genossenschaft zu erklären. Der Austritt findet nur zum Schlusse des Jahres statt und die Aufkündigung muss schriftlich mindestens einen Monat vorher erfolgen. Im Falle des Todes eines Mitgliedes gilt dieses mit dem Schlusse des Jahres ausgeschieden, wenn seine überlebende Frau nicht im Sinne von § 4 vorzöht, Mitglied zu bleiben. Die Mitgliedschaft geht ferner verloren durch Ausschluss. Das Eintrittsgeld beträgt bis auf weiteres Fr. 10. Jedes Mitglied hat mindestens einen Geschäftsanteil im Betrage von Fr. 150 zu erwerben. Der Ueberschuss der Aktiva über die Passiva bildet den Reingewinn. Der Reingewinn des ersten Jahres fließt ganz in den Reservefonds. Vom Reingewinn in den folgenden Jahren erhalten zunächst der Reservefonds 10%, sodann die Mitglieder auf ihren einbezahlten Geschäftsanteil eine Dividende bis höchstens 4%; ein weiterer Ueberschuss fließt in den Reservefonds. Die Summe, bis zu welcher ein Mitglied für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft zu haften hat, beträgt Fr. 400. Die Organe der Genossenschaft sind die Generalversammlung, der Aufsichtsrat, der Vorstand und die Kontrollstelle. Der aus drei Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führen je zwei Vorstandsmitglieder kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Präsident ist: Johann Biland, Baumeister, von und in Baden; Vizepräsident ist: Theodor Zingg, Buchbindermeister, von und in Baden; Sekretär ist: Julius Egloff, Bezirksrichter, von und in Niederrohrdorf.

5. Juni. Die Genossenschaft unter der Firma **Konsumverein Baden** (S. H. A. B. Nr. 253 vom 23. Juni 1904, pag. 1010) in Baden hat in ihrer Generalversammlung vom 23. Februar 1907 die Statuten folgendermassen revidiert: Firma und Sitz bleiben unverändert. Der Zweck der Genossenschaft besteht darin, den Mitgliedern auf dem Wege des gemeinsamen Einkaufes, oder durch eigene Produktion Lebens- und Genussmittel, Brennmaterialien, Haushalts-, Bekleidungs- und andere Bedarfsgegenstände in guter Qualität und zu billigsten Preisen zu verschaffen. Mitglied der Genossenschaft wird jeder, der seinen Beitritt schriftlich oder mündlich erklärt und ein Eintrittsgeld von Fr. 1 bezahlt. Ueber die Eintrittsgesuche entscheidet der Vorstand, event. die Generalversammlung. Jedes Mitglied ist verpflichtet, eine Stammobligation von Fr. 20 zu übernehmen. Der Austritt aus der Genossenschaft steht den Mitgliedern zu jeder Zeit frei und erfolgt auf schriftliche Anzeige beim Vorstand und Rückgabe der Mitgliedkarte. Mitgliedern, welche wegen Abreise oder aus anderweitiger zwingender Veranlassung austreten, kann beim Wiedereintritt, wenn derselbe innert Jahresfrist erfolgt, das Eintrittsgeld erlassen werden. Die Mitgliedschaft erlischt: 1) durch freiwilligen Austritt; 2) durch den Tod; a. jedoch haben der überlebende Ehegatte eines gestorbenen

Mitgliedes, oder dessen Kinder, sofern diese den elterlichen Haushalt fortführen, während 6 Monaten das Recht, die Mitgliedschaft auf sich übertragen zu lassen; b. weibliche Mitglieder (ledige oder Witwen) können im Falle der Verheiratung resp. Wiederverheiratung die Mitgliedschaft auf ihren Ehegatten, immerhin unter Vorbehalt des § 7, übertragen lassen; 3) durch Einstellung der Benützung der Genossenschaftsanstalten; ein Mitglied, das 12 Monate hindurch von der Genossenschaft nichts bezogen hat, ist als ausgetreten zu betrachten; 4) durch Ausschluss. Der Betriebsüberschuss, der sich nach Abzug sämtlicher Verwaltungskosten und der üblichen Abschreibungen vom Lagervermögen, Mobilien- und Immobilienkonto aus der Differenz zwischen den Einnahmen und Ausgaben der Genossenschaft ergibt, wird folgendermassen verteilt: 1) 10% fallen in den Reservefonds; 2) der Rest, bezw. der vom Vorstände, der Rechnungsprüfungskommission, festgesetzte und von der Generalversammlung genehmigte Betrag wird den Mitgliedern nach Massgabe ihrer Bezüge (§ 5) rückvergütet. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand, die Betriebskommission und die Rechnungsprüfungskommission. Der aus 7 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führen drei vom Vorstand delegierte Mitglieder desselben in Verbindung mit dem Verwalter die rechtsverbindliche Unterschrift in der Weise, dass je einer von ihnen kollektiv mit dem Verwalter, oder der Präsident und je ein Delegierter kollektiv mit dem Verwalter, oder kann Einzelprokura erteilt werden. Der Vorstand ist neu bestellt worden, wie folgt: Präsident ist Alfred Gantner, Magaziner, von Zuzgen, in Baden; Vizepräsident ist Karl Surläuf, Mechaniker, von und in Baden; Aktuar ist Jakob Keller, Schriftsetzer, von Wasterkingen, in Baden; Beisitzer sind: Heinrich Burgherr, von Schmiedrue, in Rieden; Fritz Widmer, Werkmeister, von Othmarsingen, in Baden; Ulrich Nüssli, Schreiner, von Oberwinterthur, in Baden, und Franz Josef Wyss, Bahnhofvorstand, von Oberdorf (Solothurn), in Baden. Von denselben sind als Delegierte bezeichnet worden: Der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar. Verwalter ist Johann Glatfelder, von Hori (Zürich), in Baden, demselben ist Einzelprokura erteilt worden.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno.

1907. 5. giugno. La ditta **Stefano Fantone**, maioliche e vetri, in Locarno (F. u. s. di c. del 14 marzo 1883, n^o 37, pag. 282), viene cancellata per cessione dell'azienda al figlio Eugenio.

Il seguito del commercio della suddetta ditta è stato ripreso, a datare dal 15 aprile 1897, col rilievo dell'attivo e del passivo, dal figlio Eugenio Fantone di Stefano, da Casapinta, provincia di Novara, domiciliato in Locarno, il quale continua detta azienda commerciale sotto la ditta E. Fantone con sede in Locarno. Genere di commercio: Negozio vetri, terraglie e cornici per quadri.

Ufficio di Lugano.

5. giugno. La società in nome collettivo **Sorelle Stauffer**, in Lugano (F. u. s. di c. del 1^o aprile 1902, n^o 124, pag. 494) è sciolta. L'attivo ed il passivo della cessata ditta viene assunto dalla ditta «Olga Stauffer» in Lugano.

Proprietaria della ditta **Olga Stauffer**, in Lugano, è Olga Stauffer fu Carlo-Giovanni di Zauggenried (Berna) in Lugano. Genere di commercio: Esercizio Hotel Stauffer.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Nyon.

1907. 5. juin. Le chef de la maison **J. Bozonnet**, à Genolier, est Jules-François Bozonnet, de Genolier, y domicilié. Genre de commerce: Laitier.

5. juin. Le chef de la maison **A. Chaponnier**, à Mies, est Auguste-François-Siméon-Cécilien Chaponnier, de Duillier, domicilié à Mies. Genre de commerce: Engrais chimiques.

5. juin. L'Association de la fromagerie et du poids public de **Commugny**, dont le siège est à Commugny (F. o. s. du c. du 29 septembre 1888, pag. 814), fait inscrire quo dans son assemblée générale du 4 janvier 1907, Louis Hormenjat, domicilié à Commugny, a été appelé en qualité de membre du comité en remplacement de Charles Claris.

Bureau de Payerne.

4. juin. Sous la dénomination de **Société des entrepreneurs de maçonnerie, cimentage, gypserie et peinture de la Vallée de la Broye**, il existe à Payerne une association qui a pour but de créer des rapports entre ses membres, de veiller aux intérêts généraux des entrepreneurs, d'aider de son expérience et de ses conseils, les membres de l'association qui s'adressent à elle, de faire respecter son but et ses décisions par des tiers personnes, de fournir sur demande aux tribunaux des arbitres et des experts compétents, de régler si possible à l'amiable les différends, pouvant surgir entre membres et qui lui seraient soumis, et en cas de mort d'un adhérent, de soutenir et défendre pour le mieux les intérêts des survivants de sa famille s'il y a lieu. Les statuts portent la date du 17 février 1907. La durée de l'association est illimitée. Sont admis à faire partie de l'association: les entrepreneurs de maçonnerie, cimentage, gypserie et peinture, établis dans la vallée de la Broye. La réception de nouveaux membres peut avoir lieu en tout temps. La demande d'admission doit être adressée au président par écrit et doit faire ressortir que le demandeur adhère aux statuts. Le comité peut statuer seul. La démission ne peut être donnée plus tôt que trois ans après l'entrée du sociétaire et cela avec six mois d'avertissement et par écrit. L'exclusion peut être prononcée en raison de tout acte qui compromettrait l'honneur ou les intérêts de l'association. Le comité préavisera à ce sujet après avoir pris conseil d'une commission d'enquête de trois membres, désignée par l'assemblée générale. L'exclusion devra être votée par les deux tiers des membres présents à l'assemblée. Le membre exclu perd ses droits au fonds social. Le membre menacé d'exclusion en sera prévenu et pourra s'expliquer devant la commission d'enquête. Les membres paient une finance d'entrée et une cotisation annuelle, dont le chiffre sera fixé chaque année par l'assemblée générale. Les finances d'entrée et cotisations serviront en premier lieu à couvrir les frais d'administration de l'association. L'excédent sera placé en banque. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité individuelle quant aux engagements de l'association. Les organes de l'association sont: l'assemblée générale et le comité. L'assemblée générale est composée de tous les membres de l'association. Elle est régulièrement constituée par la présence de la moitié des membres. Si le quorum n'est pas atteint, il sera convoqué à bref délai une nouvelle assemblée dont les délibérations seront valables quel que soit le nombre des membres présents. L'assemblée générale ordinaire a lieu une fois par année, dans la deuxième quinzaine de janvier. Les sociétaires sont convoqués par cartes personnelles portant l'ordre du jour. Les décisions de l'assemblée générale sont prises à la majorité des membres présents, sauf

pour la dissolution, dans quel cas la majorité des trois quarts de ces membres est nécessaire. En cas de dissolution, l'assemblée générale décide de l'emploi des fonds sociaux. Le comité est composé du président et de quatre membres, nommés par l'assemblée générale pour une année et rééligibles. Le comité nomme dans son sein un vice-président, un secrétaire et un caissier. Il représente l'association vis-à-vis des tiers. Le président et le secrétaire ont collectivement la signature sociale. Le comité est composé de: Louis Ferrini, à Payerne, président; Gottlieb Schaub, à Payerne, secrétaire-caissier; Camille Martinelli, à Moudon; Antoine Elia, à Avenches, et Bernard Zurcher, à Estavayer, membres.

4 juin. La société en nom collectif Morini et Cie, à Grandeur (entreprises privées et publiques) (F. o. s. du c. du 16 mars 1905, n° 110, page 437), est dissoute. Cette raison est radiée, la liquidation étant terminée.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaix-de-Fonds.

1907. 3 juin. La maison «Magasins aux quatre Saisons R. Kaeser & Cie», à Berne (inscrite au registre du commerce de Berne, le 12 octobre 1905), a établi à La Chaix-de-Fonds sous la même raison, Magasins aux quatre Saisons R. Kaeser & Cie, une succursale. L'associé Max Lauterburg représente seul la succursale. Genre de commerce: Nouveautés, chemiserie, mercerie, aûnages. Bureaux: 41, rue Léopold Robert, à La Chaix-de-Fonds. Ouverture de la succursale: 1^{er} août 1907.

Bureau du Locle.

3 juin. Charles Pacchiani, de Poscante (Bergamo, Italie), et Charles Sébastien Givone, de Zimone (Novare, Italie), tous deux domiciliés au Locle, ont constitué au Locle, sous la raison sociale Pacchiani et Givone, une société en nom collectif commencée le 14 mai 1907. Genre de commerce: Entreprises de constructions et terrassements. Bureaux: Combe Jeanneret 516, Locle.

Genève — Genève — Ginevra

1907. 3 juin. La raison Thonney, exploitation de l'Hôtel de France et Café-Restaurant Français, à Genève (F. o. s. du c. du 18 juillet 1904, page 1141), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

3 juin. La société en nom collectif «Perrelet et Corvissiano», location, vente, réparation et garage d'automobiles, à l'enseigne «Garage de l'Arquebuse», à Plainpalais (F. o. s. du c. du 20 février 1907, page 286), est déclarée dissoute, dès le 24 mai 1907. Elle ne subsiste plus que pour la liquidation qui sera opérée sous la raison Perrelet et Corvissiano en liq., par Humbert Sésiano, arbitre de commerce, domicilié à Genève, auquel tous pouvoirs ont été conférés à cet effet.

3 juin. La Société Immobilière Internationale, société anonyme ayant son siège à Satigny (F. o. s. du c. du 2 juin 1904, page 890), a, dans son assemblée des actionnaires du 15 mai 1907, réduit son capital social de fr. 350,000 à deux-cent-quatre-vingt-deux-mille-cent francs (fr. 282,100) par le remboursement de fr. 97 sur chacune des 700 actions formant le capital. Les actions seront en conséquence de la valeur nominale de fr. 403 (au lieu de fr. 500).

3 juin. La Société Genevoise des Négociants en tabacs et cigares, société ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 15 mai 1905, page 825), a, dans son assemblée générale du 27 mars 1907, nommé Félix Pellissier, domicilié à Genève, secrétaire de son comité, en remplacement de Emile Méchoud, membre sortant.

3 juin. Aux termes de procès-verbal dressé par M^e Eugène Moriaud, notaire à Genève, suivant acte du 22 mai 1907, la Société Immobilière de la Rue Gevray prolongée, lettre A., société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 30 mai 1903, page 858 et 18 septembre 1906, page 1522), réunie en assemblées générales ordinaire et extraordinaire, a décidé l'augmentation du capital social par l'émission de 435 actions privilégiées, au porteur, de 100 francs chacune, et a modifié les statuts de la société en conséquence. Le capital est, de ce fait, fixé à la somme de cent-vingt-cinq-mille-deux-cent-cinquante francs (fr. 125,250) dont quarante-trois-mille-cinq-cents francs (fr. 43,500) divisés en 435 actions privilégiées, au porteur, de 100 francs chacune, et quatre-vingt-un-mille-sept-cent-cinquante francs (fr. 81,750) divisés en 327 actions ordinaires, au porteur, de 250 francs chacune.

3 juin. Aux termes de procès-verbal dressé par M^e Eugène Moriaud, notaire à Genève, suivant acte du 22 mai 1907, la société anonyme dite: Société Immobilière de la Rue Gevray prolongée, lettre B., établie à Genève (F. o. s. du c. du 30 mai 1903, page 858 et 18 septembre 1906, page 1522), réunie en assemblées générales ordinaire et extraordinaire, a décidé l'augmentation du capital social par l'émission de 433 actions privilégiées, au porteur, de 100 francs chacune et 43 actions ordinaires, au porteur, de 250 francs chacune et a modifié les statuts de la société en conséquence. Le capital social est, de ce fait, fixé à la somme de cent-dix-sept-mille-cinq-cent-cinquante francs (fr. 117,550) dont quarante-trois-mille-trois-cents francs (fr. 43,300) divisés en 433 actions privilégiées, au porteur, de 100 francs chacune, et septante-quatre-mille-deux-cent-cinquante francs (fr. 74,250) divisés en 297 actions au porteur, de 250 francs chacune.

3 juin. Aux termes de procès-verbal dressé par M^e Eugène Moriaud, notaire à Genève, suivant acte du 22 mai 1907, la société anonyme dite: Société Immobilière de la Rue Gevray prolongée, lettre C., établie à Genève (F. o. s. du c. du 30 mai 1903, page 858 et 18 septembre 1906, page 1522), réunie en assemblées générales ordinaire et extraordinaire, a décidé l'augmentation de son capital social par l'émission de 403 actions privilégiées, au porteur, de 100 francs chacune, et a modifié les statuts de la société en conséquence. Le capital social est, de ce fait, fixé à la somme de cent-dix-mille-huit-cents francs (fr. 110,800) dont quarante-trois-mille-trois-cents francs (fr. 40,300) divisés en 403 actions privilégiées, au porteur, de 100 francs chacune, et septante-mille-cinq-cents francs (fr. 70,500) en 282 actions ordinaires, au porteur, de 250 francs chacune.

4 juin. Le chef de la maison L. Kamm, à Genève, commencée le 15 mars 1907, est Louis-Denis Kamm, de Kerenzen (Glaris), domicilié aux Eaux-Vives. Genre d'affaires: Agence de location d'automobiles. Bureau: 13, Quai du Mont-Blanc.

4 juin. Aux termes d'un acte reçu par M^e Adrien Jeandin, notaire à Genève, le 26 mai 1907, il a été fondé sous la dénomination de Fabrique de la Cure de Juvigny, une société régie par le titre 28 du C. O. pour faire suite à une société créée sous la même dénomination avant l'entrée en vigueur du Code fédéral des Obligations et pour mettre ses statuts en harmonie avec les prescriptions du dit Code. Cette société a pour but de pourvoir aux besoins religieux de la paroisse catholique romaine de Juvigny (Haute-Savoie), en créant, entretenant ou subventionnant tous établissements et institutions qui peuvent lui être utiles, tels que lieux de culte, presbytère, salles de réunions, cercles, œuvres de

bienfaisance et autres. Cette société est fondée pour une durée indéterminée. Elle aura son siège à Presingues. Il sera pourvu aux besoins de la société par les cotisations volontaires de ses membres et par les dons et legs qu'elle pourra recevoir. Les dettes de la société sont uniquement garanties par l'avoir social, les sociétaires étant exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements sociaux. La société peut en tout temps recevoir de nouveaux membres sans que leur nombre puisse être supérieur à vingt. Pour en faire partie, il faut appartenir à la confession catholique romaine. L'on cesse de faire partie de la société ensuite d'une démission volontaire ou d'une exclusion, prononcée par le comité. La qualité de sociétaire, se perd par la mort et n'est pas transmissible à ses héritiers. Les membres démissionnaires ou exclus, ainsi que les héritiers d'un membre décédé, ne pourront prétendre à aucune part dans l'actif social. La société est administrée par un comité de trois à cinq membres, élus pour le terme de cinq années, par l'assemblée générale et rééligibles. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est valablement représentée et engagée vis-à-vis des tiers par la majorité des membres du comité ou par un membre du dit comité spécialement délégué à cet effet. Les publications pouvant intéresser les tiers, seront faites par la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». En cas de dissolution, l'assemblée générale nommera un ou plusieurs liquidateurs dont elle fixera les pouvoirs, et l'actif social ne sera pas réparti entre les sociétaires, mais il devra être affecté à tel établissement, institution ou œuvre de la confession catholique romaine que l'assemblée générale désignera. Pour la première période quinquennale le comité est composé de Emile Baud, Philippe Deléaval, Victor Vion, François-Auguste Baud et Philibert Deléaval, tous à Juvigny.

Kraftloserklärung einer Handelsausweis Karte

Die der Firma „Compagnie Singer“, Nähmaschinenhandlung, in Zürich, unterm 5. März 1907 ausgestellte und nun verloren gegangene rote Handelsausweis Karte Nr. 2641, z. Z. auf den Reisenden Konrad Bachmann lautend, gültig für das Jahr 1907, wird hiemit kraftlos erklärt und hat nur das an die Firma verabfolgte Duplikat Gültigkeit.

Zürich, den 4. Juni 1907.

Statthalteramt:

(V. 23)

J. H. Müller.

Abrechnungssstelle der schweiz. Emissionsbanken — Chambre de compensation des banques d'émission suisses

Verkehr im Monat Mai 1907 — Mouvement en mai 1907

Konto A — Compte A			
Uebertragungen von Konto auf Konto — Virements de compte à compte	Fr.	20,900.	—
Kassa-Bewegung — Mouvement de caisse:			
Eingang — Entrée	Fr.	12,000.	—
Ausgang — Sortie	„	12,000.	—
	Fr.	44,900.	—
Konto B — Compte B			
Uebertragungen von Konto auf Konto — Virements de compte à compte	„	1,282,750.	80
Kassa-Bewegung — Mouvement de caisse:			
Eingang — Entrée	Fr.	1,986,000.	—
Ausgang — Sortie	„	1,956,000.	—
	„	3,942,000.	—
General-Mandate — Mandats généraux			
wurden ausgestellt — ont été déliés	1430	{	Stück im Betrage von
und eingelöst — ont été déliés	1424	{	mandats au montant de
et payés		„	3,465,413.38
		„	6,872,616.07
Abrechnungssaldi — Solde des virements:			
Vom 3. Mai — Du 3 mai	{	Teill. Banken	29 Fr. 297,369.95
	{	Banques part.	
„ 10. „ — „ 10 „	id.	id.	28 „ 219,748. —
„ 17. „ — „ 17 „	id.	id.	32 „ 336,352.55
„ 24. „ — „ 24 „	id.	id.	31 „ 259,252.15
„ 31. „ — „ 31 „	id.	id.	31 „ 327,460. —
			„ 1,499,172.65
			Fr. 18,531,439.52
			Im Monat Mai
			En mai
			1906 Fr. 13,812,073.99

Umsatz der wöchentlichen Abrechnungen (in einfacher Aufrechnung).

Mouvement des virements hebdomadaires (simple colonne).

Am 3. Mai — Au 3 mai	{	Anzahl der Posten im Soll	{	59	Fr.	572,269.95
	{	Nombre des comptes-débiteurs	{			
„ 10. „ — „ 10 „	id.	id.	id.	54	„	530,702.90
„ 17. „ — „ 17 „	id.	id.	id.	94	„	536,401.55
„ 24. „ — „ 24 „	id.	id.	id.	72	„	441,904.65
„ 31. „ — „ 31 „	id.	id.	id.	70	„	496,650.70
						Fr. 2,577,929.15
						Im Monat mai
						En mai
						1906 Fr. 1,838,615.85

Contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent

Poinçonnement du mois de mai 1907

Bureaux	Boîtes de monnaies d'or (gros)	Boîtes de monnaies d'argent (gros)	Total
1. Bienne	3,298	33,038	41,336
2. Chaux-de-Fonds	35,577	6,541	42,118
3. Delémont	—	7,735	7,735
4. Fleurier	506	8,888	9,394
5. Genève	1,582	21,387	22,969
6. Granges (Soleure)	150	36,079	36,229
7. Locle	6,534	12,066	18,600
8. Neuchâtel	—	2,496	2,496
9. Noirmont	1,003	29,061	30,064
10. Porrentruy	—	25,123	25,123
11. St-Imier	1,507	16,240	17,747
12. Schaffhouse	—	6,214	6,214
13. Tramelan	228	59,265	59,265
Total	50,885	268,783	319,118

Berne, le 1^{er} juin 1907.

Bureau fédéral des matières d'or et d'argent.

LA FONCIÈRE

Compagnie d'assurances contre l'incendie et le chômage en résultant, à PARIS

Actif

Bilan au 31 décembre 1906

Passif

fr.	ot.		fr.	ot.
66,244	11	Caisse.		
		605,778. 64 Banquiers de la compagnie.		
		9,783,375. — Immeuble, avenue de l'Opéra.		
		Rentes et valeurs au prix d'achat:		
1,323,614. 35		39,927 fr. de rente 3 % à 99.42.		
1,487,297. —		43,905 fr. de rente 3 % amortissable à 101.62.		
3,043. 60		7 oblig. Ville de Paris 1869 à 434.80.		
16,452. 40		41 oblig. Ville de Paris 1871 à 401.27.		
4,795. 07		11 oblig. Ville de Paris 1904 à 435.90.		
3,666. 04		9 oblig. Ville de Marseille 1877 à 407.33.		
166,606. 80		337 oblig. Ville de Nîmes 1897 à 494.38.		
838,799. 78		1790 oblig. Chemin de fer P.-L.-M. anciennes à 468.60.		
211,063. 60		472 oblig. Chemin de fer P.-L.-M. nouvelles à 447.16.		
274,374. 22		665 oblig. Chem. de fer P.-L.-M. 2 1/2 % à 412.59.		
264,001. 45		560 oblig. Chemin de fer d'Orléans anciennes à 471.43.		
198,484. 15		440 oblig. Chemin de fer d'Orléans nouvelles à 451.10.		
99,964. 85		243 oblig. Chemin de fer d'Orléans 2 1/2 % à 411.37.		
311,110. 95		660 oblig. Chemin de fer de l'Ouest anciennes à 471.38.		
66,424. 95		148 oblig. Chemin de fer de l'Ouest nouvelles à 448.81.		
49,777. —		107 oblig. Chemin de fer de l'Est 3 % nouv. à 465.20.		
260,289. 24		550 oblig. Chemin de fer de l'Est 3 % anc. à 473.25.		
357,441. 60		538 oblig. Chemin de fer de l'Est 5 % à 664.38.		
206,117. 41		440 oblig. Chemin de fer du Midi 3 % nouv. à 468.44.		
699,493. 03		1590 oblig. Chemin de fer du Midi 2 1/2 % à 439.93.		
900,652. —		2014 oblig. Chemin de fer du Nord 2 1/2 % à 447.19.		
70,997. 70		160 Annuités Nord (Société civile) à 443.73.		
108,452. 84		217 oblig. Foncières 1879 à 499.77.		
552,745. 15		1194 oblig. Foncières 1883 à 462.93.		
434. 26		1 oblig. Communale 1879 à 434.26.		
82,935. —		205 oblig. Communales 1891 à 404.56.		
49,074,551	58	8,682,397. 94 123,363. 50 249 oblig. Communales 1906 à 495.43.		
27,834,802	66	Portefeuille des primes des exercices ultérieurs.		
289,446	82	Soldes débiteurs des agences générales.		
382,896	22	Primes échues restant à recouvrer.		
68,738	45	Compagnies d'assurances.		
425,127	55	Valeurs appartenant à la Caisse de prévoyance des employés de la compagnie.		
309,015	20	Valeurs de cautionnements. (B. 28)		
5,189	70	Comptes débiteurs.		
117,116	51	Loyers du 4 ^e trimestre 1906, encaissés en janvier 1907.		
48,570,128	80			
		Capital	10,000,000	
		Provision pour risques en cours	1,309,715	
		Réservé statutaire	2,000,000	
		Réservé pour fluctuations de valeurs	500,000	
		Fonds de prévoyance	2,200,000	
		Provision pour annulations éventuelles sur primes arriérées	38,289	
		Loyers d'avance	160,650	
		Sinistres à régler	1,354,410	
		Cautionnements des agents	309,015	
		Droits à payer à l'Etat	256,534	
		Créditeurs divers	190,728	
		Caisse de prévoyance des employés de la compagnie	505,672	
		Dividendes à payer:		
		Sur exercices antérieurs	88,916. —	
		Sur l'exercice 1906	1,040,000. —	
		Primes à recevoir:		
		Pour risques conservés par la compagnie	22,880,314. 26	
		Pour risques cédés aux réassureurs	4,954,488. 40	
		Profits et pertes: à reporter à nouveau	781,392	
			48,570,128	80

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles

Régie des annonces:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern, etc.Società Anonima H. Schulthess
PERSONICO

I signori Azionisti sono convocati in

ASSEMBLEA GENERALE ORDINARIA

per il giorno 23 Giugno, alle ore 9 antim., nella sala dei commercianti in Bellinzona, gentilmente concessa, col seguente ordine del giorno:

- 1° Presentazione dei conti e del rapporto di gestione per l'anno 1906.
- 2° Relazione sulle proposte fatte nell'assemblea 8 Aprile 1906 per riforma dell'Art. 13 dello statuto.
- 3° Eventuali.

I signori Azionisti, che intendono partecipare all'assemblea, dovranno depositare i loro titoli almeno 5 giorni prima presso la spett. Banca Popolare Ticinese in Bellinzona o sue Agenzie, ritirandone analoga ricevuta che servirà quale biglietto d'ammissione. (1637.)

Il bilancio, il conto profitti e perdite ed il rapporto, possono essere ispezionati presso il Direttore H. Schulthess in Lavorgo, dal 15 Giugno in avanti.

Lavorgo, 4 Giugno 1907.

Il Consiglio d'Amministrazione.

Compagnie de Chemin de fer Lausanne-Signal

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le mercredi, 26 juin 1907, à 2 1/2 heures après-midi, à la Banque Ch. Schmidhauser & Co, à Lausanne.

Ordre du jour:

- 1° Opérations statutaires. (1630)
 - 2° Propositions individuelles.
- Les comptes, le bilan et le rapport des contrôleurs sont déposés dans les bureaux de la Banque Ch. Schmidhauser & Co, où Messieurs les actionnaires peuvent en prendre connaissance.
- Les cartes d'admission à l'assemblée sont délivrées à la même adresse, sur présentation des titres, jusqu'au 26 juin, à midi.

Le conseil d'administration.

Rasch, ohne Betriebsstörung

— erstellen wir als Spezialunternehmer unsere —
— fugenlosen, unverbrennlichen —

Fussböden in Fabriken

— aus Kunstholz, dauerhaft wie Eichenholz — (13-)
— auf Beton und Steinplatten, nach eigenem System
— selbst auf ölige Holzböden —

Ch. H. Pfister & Co., Basel

Zürcher Handelsbank Zürich

Aktienkapital Fr. 1,500,000. — Reserven Fr. 100,000. —

Bahnhofplatz 1

Geschäftszweige:

Konto-Korrent-Kredite und Lombard-Vorschüsse
Kreditoren- und Check-Rechnungen
Depositen- und Sparhefte
Ausgabe von Obligationen
Diskonto- und Inkasso von in- und ausländischen Wechseln
An- und Verkauf von Wertpapieren
Vermittlung von Kapitalanlagen in in- und ausländischen Wertpapieren
Ausführung von Börsenaufträgen in in- und Ausland
Ausstellung von Checks und Kreditbriefen auf in- und ausländische Plätze
Einlösung von Coupons auf das in- und Ausland
Geldwechsel — Change
Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren
Entgegennahme von Subskriptionen und Konversionen.



Jean Gerber, Lausanne

Alleinverkauf der bewährten Schlauchfabrikate von

H. Wernecke, Stäfa

Druck- und Saugschläuche,
Feuerwehrrequisiten jeder Art:
Standrohre, Wendrohre, Schlauch-
schlosse, Hydrantenwagen,
Leitern, Helme etc. (1285)

Basler Kantonalbank

(Staatsgarantie).

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von (1462)

4% Obligationen unserer Bank
al pari, auf 3 Jahre fest

auf den Namen oder auf den Inhaber lautend, mit nachheriger gegenseitiger dreimonatlicher Kündigung.

Die Direktion.

Schweizerischer Bankverein

Gegen Hinterlage couranter Wertpapiere gewähren wir bis auf weiteres

Vorschüsse auf 3—4 Monate à 4% Zins per Jahr
ohne Provisions-Berechnung (9)

gegen Eigenwechsel.

Basel, 24. Mai 1907.

Die Direktion.

Ville de Fribourg

TIRAGES FINANCIERS

- 1^o Emprunt de 1890 de fr. 500,000. Obligations sorties: n^o 32, 85 et 165, remboursables à fr. 1000, dès le 1^{er} octobre 1907, auprès de la Caisse de ville, à Fribourg.
- 2^o Emprunt de 1892 de fr. 310,000. Obligations sorties: n^o 44, 246, 267, 369, 372, 425, 410, 528, 541, 548, remboursables à fr. 500, dès le 30 juin 1907, auprès de la Banque populaire suisse et de ses banques d'arrondissement.
- 3^o Emprunt de 1896 de fr. 90,000. Obligations sorties: n^o 16 et 88, remboursables à fr. 500, dès le 30 juin 1907, auprès de la Caisse de ville, à Fribourg. (1628.)

La commission des finances.

FABRIKEN

Die technische Ausarbeitung von (1412-)
umbaubedürftigen Anlagen

sowie
Neu-Anlagen

nach bewährten, modernen Systemen übernimmt

G. Bäschlin-Fierz, Atrasse 15, Zürich III.

Ediktalladung

Ueber den Nachlass des Karl Kupferschmid, von Sumiswald, geb. 1863, gew. Uhrmacher, Kramgasse Nr. 72, und einziger Teilhaber der Kollektivgesellschaft: „Kupferschmid E. & Co.“, wohnhaft gewesen Hotelgasse Nr. 12, Bern, ist das amtliche Güterverzeichnis (Beneficium Inventarii) bewilligt worden. (1624.)

Es wird deshalb die Ediktalladung an die Ansprecher des Erblassers erlassen, durch welche alle diejenigen, die aus irgend einem Grunde eine Anforderung an den Erblasser zu haben verneinen, sowie auch die, gegen welche derselbe in Bürgerschaftsverpflichtungen gestanden, aufgefordert werden, ihre Anforderungen an denselben bis und mit dem 12. August 1907 schriftlich und frankiert in die Amtsschreiberei Bern einzugeben, mit der Anzeige, dass die Unterlassung, dieser Aufforderung zu entsprechen, als eine Verzichtleistung auf ihr Recht ausgelegt werden wird.

Bern, den 6. Juni 1907.

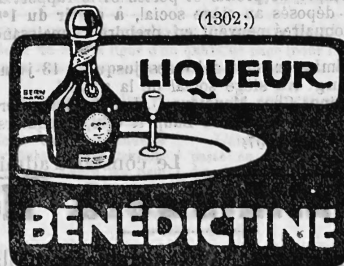
Der Amtsschreiber: Büttikofer.

Schweiz. Eisenbeton-Werke A.-G., Bern

Die Inhaber der Aktien unserer Gesellschaft Nr. 135—150, werden hierdurch höflich eingeladen, die auf 31. März a. c. einberufene restliche Einzahlung von 50% auf genannte Aktien innerhalb 4 Wochen zu leisten, ansonst dieselben gemäss § 3 der Gesellschaftsstatuten nichtig erklärt werden. (1610-)

Bern, den 5. Juni 1907.

Der Verwaltungsrat.



Hohes und sicheres Einkommen!

Tüchtiger Verkäufer gesucht zur Aufnahme von Subskriptionen auf ein ausserst zugkräftiges, glänzend ausgestattetes PRACHTWERK.
Off. u. Ch. H. 4414 H an Haasenstein & Vogler, Bern. (1633)

Société de Conserves Alimentaires de la Vallée du Rhône à Saxon

Les obligations suivantes sont sorties au tirage pour être remboursées au pair fr. 500:

Emprunt 4 1/2 % de fr. 250,000: n^o 5, 101, 142, 147, 164, 212, 238, 311, 328, 342, 426, 448.

Emprunt 4 1/2 % de fr. 100,000: n^o 2, 55, 114, 200.

Ces titres seront payables avec leurs coupons les 15 juin et 31 août prochain respectivement aux domiciles suivants: (1638.)

Saxon: au siège social.

Vevey: chez MM. A. Cuénod & Cie.

» » William Cuénod & Cie.

Montrenx: à la Banque de Montrenx.

Genève: au Bankverein Suisse.

Gesucht tüchtige Lehrstelle

für einen Jüngling, der mit Ende Juli das zweite Schuljahr an der Handelsschule in Neuenburg absolviert hat. Wenn möglich in ein engros Warenhaus. (1607)

Gefl. Offerten unter Chiffre Z U 6145 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich.

Représentant

sérieux, désire s'adjoindre bons articles introduits pour industriels et commerçants. Eventuellement accepterait place voyageur dans très bonne maison. Offres sous Ve 13267 X à (1632)
Haasenstein & Vogler, Genève.

Wer liefert

Karton- und Holz-Schachteln für Confiturerwaren, in eleganter Ausführung? Offerten sub Chiffre Z E 6230 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich. (1627-)

Cand. jur.

sucht verhältnissmässig Fr. 2000 auf 2 Jahre à 5% aufzunehmen. (1626-)
Gefl. Offerten sub Z C 6228 an Rudolf Mosse, Zürich.

Welches Bankinstitut

lehnt tüchtigem, jungem Kaufmann, mit eigenem gutgehendem Geschäft Fr. 5000 auf ein Jahr fest, wenn möglich ohne Bürgschaft, da genügend Sicherheit vorhanden. (1625-)
Offerten unter Angabe der näheren Konditionen befördert sub Chiffre Z B 6227 die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich. (1625-)

Ed. v. WALDKIRCH, Advokat

Rechtsbureau für
Markenschutz und geistiges Eigentum
(11; Christoffelgasse 4, Bern.

D^r B. Peitzsch Zürich V

Technischer Konsulent für
die chemische Industrie und
Erbauer chem. Fabriken.
30jährige praktische Erfahrungen. (924-)



GEB. LINCKE Zürich
Erstes Geschäft für
Stalleinrichtungen
Über 5000 Ställe ausgeführt!

Alte Schweizerausichten und Trachtenbilder

u. alte engl. und franz. Bilder sowie
auch altertüml. Gold- und Silber-
sachen, Möbel etc. kauft stets und
erbitet Offerten (1527)

J. Burkhardt, Rosengasse, Zürich.

Buchführung

Ordne zuverlässig, rasch, diskret,
vernachläss. Buchführungen, Inventur
u. Bilanzen, Bücherexpertisen. Ein-
führung der amerik. Buchführung nach
praktischem System mit Geheimbuch.
Prima Referenzen. Komme auch nach
auswärts. H. Frisch, Zürich I, Bahn-
hofstrasse 22. (36-)

S.A. Fabrique de chocolat et de produits alimentaires de Villars

Messieurs les actionnaires sont convoqués en (1535):

ASSEMBLÉE GÉNÉRALE

sur le samedi, 15 juin 1907, à 3 h. du soir, à l'Hôtel Suisse, à Fribourg.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport des contrôleurs.
- 3° Approbation des comptes et du bilan et décharge au conseil d'administration.
- 4° Répartition des bénéfices.
- 5° Nominations d'administrateurs.
- 6° Nominations des contrôleurs.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport de Messieurs les contrôleurs seront déposés au siège social, à partir du 1^{er} juin 1907, où Messieurs les actionnaires peuvent en prendre connaissance en justifiant de leur qualité.

Les cartes d'admission sont délivrées jusqu'au 13 juin 1907

à Fribourg: Au siège social de la société,
à Lausanne: Chez Monsieur G. Landis, banquier,
à Nyon: Chez Messieurs Baup & Cie., banquiers.

Fribourg, le 29 mai 1907.

Le conseil d'administration.

Elektrizitätswerk Heiden

Ausserordentliche Generalversammlung

Die von der letzten Generalversammlung beschlossene ausserordentliche Versammlung der Aktionäre ist vom Verwaltungsrat angesetzt worden auf

Montag, den 24. Juni 1907, abends 5 Uhr

im Gasthaus zum „Schweizerbund“ in HEIDEN

(Traktandum:

Beschlussfassung über Aenderung des Lichttarifes.

Die Anträge des Verwaltungsrates und die Stimmkarten für diese Generalversammlung können bis zum 22. Juni 1907 gegen Einreichung eines Nummernverzeichnisses über den Aktienbesitz bei Herrn Kassier Fink in Heiden in Empfang genommen werden. (1569.)

Wir laden zu zahlreicher Beteiligung an der Versammlung ein.

Heiden, 3. Juni 1907.

Für den Verwaltungsrat:

A. Stahl.

E. Zürcher.

Compagnie du Chemin de fer Viège-Zermatt

Capital social 2,500,000 francs

L'assemblée générale des actionnaires est convoquée pour le samedi, 22 juin 1907, à 5 heures du soir, à l'hôtel Victoria, à Zermatt.

Bureau ouvert dès 4 heures, pour l'établissement de la feuille de présence.

Ordre du jour:

- Rapport du conseil d'administration. (1631)
- Rapport de MM. les commissaires-vérificateurs.
- Approbation des comptes et de la gestion.
- Fixation du dividende.
- Nominations statutaires.

MM. les actionnaires pourront retirer leur carte d'entrée en déposant leurs titres jusqu'au mardi 18 juin, inclusivement:

à Lausanne, chez MM. C. Masson & Cie,
à Bâle, à la Banque Commerciale,
à Genève, chez MM. A. Chenevière & Cie.

La carte d'entrée sera munie de:

1° Deux coupons donnant droit au trajet gratuit sur la ligne Viège-Zermatt. Le coupon à l'aller est valable du 19 au 22 juin et celui pour le retour du 23 au 26 juin 1907.

2° D'un troisième coupon donnant droit à une réduction de 50% sur le prix d'une course aller et retour sur la ligne du Gornergrat, course à effectuer du 20 au 25 juin.

En échange de la carte d'actionnaires qui sera déposée au bureau de l'assemblée, MM. les actionnaires recevront une autre carte pour le dîner offert par la Compagnie Viège-Zermatt, le samedi, 22 juin, à 7 heures du soir, à l'hôtel Mont Cervin, à Zermatt.

Les comptes de l'exercice ainsi que le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs seront, dès le 10 juin, déposés au siège social, où MM. les actionnaires pourront en prendre connaissance.

Au nom du conseil d'administration:
F. Charrière de Sévery.

MUTUELLE CHEVALINE SUISSE

Société d'assurance contre la mortalité des chevaux

L'assemblée générale de la Société est convoquée pour le samedi, 15 juin 1907, à 2 1/2 h. après-midi, au Café RUCHET, Grand-Chêne, 14, à Lausanne, avec l'ordre du jour suivant: (1622):

- 1° Procès-verbal de l'assemblée générale de 1905.
- 2° Rapport du Conseil d'administration sur l'exercice 1906.
- 3° Rapport de la Commission de vérification des comptes.
- 4° Approbation de la gestion et des comptes.
- 5° Révision des statuts et polices.
- 6° Nominations statutaires.
- 7° Propositions individuelles.

Anzeige

Infolge Beschlusses der Generalversammlung, die

Schweizerische Restaurations-Automaten-Gesellschaft
„Helvetia“ in Basel

in Liquidation treten zu lassen, werden hiermit, gemäss Art. 667 O. R., die Gläubiger aufgefordert, ihre Forderungen anzumelden. (1600.)

Der Verwaltungsrat.

Handels-Auskünfte: Renseignements commerciaux

Aarburg-Offringen: Braendli, A. Not. Notariats- u. Geschäftsbureau, Inform.

Aigle: A. Jordan, agent d'affaires patenté.

Arosa: L. H. Bernet, Advokat, Inkasso.

Bern: Amtsnotar Chr. Tenger, Inkasso.

— Emil Jenni, Internationales Handels-

auskunftsbureau, Inkasso, Unfallvers.

— A. Bauer & Co. Auskünfte, Inkasso.

— Schweiz. Rechtsbureau A. Genger. Handels-

Auskünfte, Inkasso, Betreibungen,

Prozessführung in allen Kantonen.

— Emil Brand, Notariat, Ink., Verwalt. etc.

— Fürsprecher Carl Martin, Spitalgasse 35.

Biel: Moser & Fehrmann, Advokatur, Amts-

notariat, Inkasso, Konk-Sachen, Inform.

Brig (Wallis): Jos. v. Stockalper, Advokat

und Notar. Advokatur und Inkasso.

Burgdorf: Kohler, Not. Auskünfte, Ink.

Chaux-de-Fonds: Ch. E. Galland, not.

Renseignem., recouvrement, gér., etc.

Courmayeur (Jura b.): Th. Jeannenlin, not.

Chur: Pet. Baur (a. Konk. bet.), Rechtsb.

Chassio: Ambrosoli & Villa, Spedition.

Erlach: A. Bräder, Amtsnotar, Inkasso.

u. Rechtsbureau, Konkursachen, Inform.

Fribourg: E. Bleimann, avocat. Contien-

teux, recouvrement. Corresp. allem. et franç.

Genève: Herren & Gschelch.

Fondation en 1872.

Renseignements et recouvrements sur tous

pay. Brevets d'invention, marques et

modèles. Références et tarifs à disposition.

— E. Barrès, Remises de commerce, vente et

achat d'immeubles, renseignem., recouvrement.

— Verdier, Magnin & Aubert, avocats,

Marché 4. Contientieux, recouvrements,

correspond. française, allemande, anglaise.

— P. de Roding, banque et agence de re-

couvrements et renseignements.

— Emmel, régie, vente, achat d'im., ren-

seignem., recouvrement, remises de com., etc.

Genève: Dr. Aug. Bonna, Bureau techn.

Expertises industrielles. Brevets d'invent.

— Baisli & Band, avocats, rue du Rhône, 80.

Contientieux, recouvrement, représent. dev. ts.

tribunaux. Correspondants à l'étranger; cor-

respond. franç., allem., angl., ital. et espagn.

Interlaken: Lutz, Ad. Advokatur u. Inkasso.

Kreuzlingen: Dr. A. Deneher, Advokat.

Königsberg: Fürsprecher Arthur Gän-

mann, Nachf. v. H. Müller. Advokaturb.

Lausanne: E. Glas-Chollet, agence com.

Lugano: Dr. Huber, Advok., Ink., Inform.

— Adolfo Schäfer, Rechtsbureau, Ink., In-

Luzern: Huber & Imeichen, vorm. Chri-

stoph G. H. Rechtsag. n. Ink. Gegr. 1781.

— C. Hurter, Advokat, Inkasso, Inform.

— Theodor Loetscher, Sensal, Seehofstr. 3.

Murten: R. Baur, Advokatur u. Inkasso.

Neuchâtel: Dr. Franel Manier et Dr.

Edmond Berthod, avocats et notaire.

— Cartier, notaire et juge de paix.

— Meckenstock & Bentler, av. et not.

— Guyot & Dubled, notaires.

Payenne: Ph. Nicod, agent d'affaires pat.

Saïnelégier (Jura b.): Joseph John, av.

Spiez: Ed. Kummer, Notar, Inform. u. Ink.

St. Gallen: Otto Baumann, Rechtsagen-

tur, Inkasso- und Informationsbureau; Ge-

schäftsführer des Vereins Creditreform.

— J. Leising, Advokatur und Inkasso.

— J. Forster, a. Bezirksrichter. Advokatur u.

Inkasso, 30jähr. Gerichts- u. Rechtspraxis.

Vevey: Louis Favey, agent d'aff. patenté.

Wil (St. Gallen): F. Schneider, Advokat.

Winterthur: Jean Zollinger, Inkasso,

Ob- u. Winterthur.

Yverdon: F. Willmet, agent d'affaires.

Zürich I.: Levallant, Commercial- &

Patent-Bureau.

— Forrer & Fross, Grossmünsterplatz 8, II.

Bücher-Revisionen, Bilanzen, Verwal-

tungen. Telefon 2928.

Appenzeller Strassenbahn

Die Herren Aktionäre der Appenzeller Strassenbahn werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 24. Juni 1907, nachmittags 3 Uhr, im Ratsaal des Gemeindefausthauses in Teufen eingeladen, behufs Erledigung folgender Geschäfte:

- 1) Abnahme des Jahresberichtes und der Rechnung von 1906 mit Bilanz auf 31. Dezember 1906, nebst dem Berichte der Revisionskommission.
- 2) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
- 3) Wahlen in den Verwaltungsrat für die in Ausstand kommenden Mitglieder.
- 4) Wahl der Revisionskommission.
- 5) Antrag des Verwaltungsrates betreffend die Beteiligung an der Finanzierung der elektrischen Bahn Altstätten-Gais.
- 6) Allfällige Anträge der Aktionäre.

Eintrittskarten zur Generalversammlung, welche zugleich als Stimmkarten dienen, können bis zum 22. Juni gegen Ausweis über den Aktienbesitz beim Betriebsdirektor in Teufen bezogen werden. Der Geschäftsbericht und der Bericht der Revisionskommission können vom 16. Juni an auf unserem Betriebsbureau in Teufen in Empfang genommen werden. Die Eintrittskarte berechtigt deren Besitzer am Tage der Generalversammlung zur freien Fahrt auf der Appenzeller Strassenbahn, nach und ab Teufen.

Teufen, den 3. Juni 1907.

Für den Verwaltungsrat der Appenzeller Strassenbahn,

Der Präsident:

J. Eisenhut-Schäfer.

Bern-Neuenburg-Bahn

(Direkte Linie)

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag, den 25. Juni 1907

nachmittags 3 Uhr

im Gasthof zum Bären in INS

Traktanden:

- 1) Abnahme des Geschäftsberichtes, des Jahresrechnungen und Bilanz pro 1906 nach Entgegennahme des Berichtes und Antrages der Rechnungsrevisoren. (1636.)
- 2) Wahl der Rechnungsrevisoren und Suppleanten für das Geschäftsjahr 1907.
- 3) Beschlussfassung betreffend Revision des Art. 9, Al. 1, der Gesellschaftsstatuten.
- 4) Beschlussfassung über die Vermehrung des Obligationenkapitals um Fr. 1,280,000 (Art. 18, Ziff. 4a, der Statuten) und Errichtung einer II. Hypothek im gleichen Betrage.
- 5) Genehmigung des Betriebsvertrages mit der Sennetalbahn.

Der Geschäftsbericht kann vom 15. Juni hinweg am Sitze der Gesellschaft, Bubenbergrplatz Nr. 6 in Bern, oder bei der Gemeindeganzlei in Neuenburg bezogen werden.

Bern, den 5. Juni 1907.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

STREIFF.